Anlage zum Sachbericht

Das Projekt Aktionsprogram Aufholen II wird finanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie (REACT-EU) durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit des Saarlandes.

Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit SAARLAND

Ministerium für Bildung und Kultur SAARLAND

EUROPÄISCHE UNION EUROPÄISCHER SOZIALFONDS

REACT-EU ALS TEIL DER REAKTION DER UNION AUF DIE COVID-19-PANDEMIE FINANZIERT

Aktionsprogramm Aufholen II – Liste der Teilnehmenden

(reicht die Dozentin oder der Dozent nach Beendigung der Fördermaßnahme über den Schulpartner an den Projektträger weiter)

Beim Projektträger ist diese Liste für Vor-Ort-Kontrollen aufzubewahren bzw. zugänglich zu machen.

Schulnummer, Schulform, Ort, Schulname: _____ | _____ | _____ | _____

Nummer der Fördermaßnahme: _____ Titel: _____

Nr.	Name	Vorname	Klassenstufe	männlich	weiblich	Mit Migrationshintergrund	Anwesenheit nach Datum																							
1																														
2																														
3																														
4																														
5																														
6																														
7																														
8																														
9																														
10																														
11																														
12																														
13																														
14																														
15																														

16																															
17																															
18																															
19																															
20																															
21																															
22																															
23																															
24																															
25																															
26																															
27																															
28																															
29																															
30																															

Die Zusammenfassung ist nach Beendigung der Fördermaßnahme auszufüllen:				
Teilnehmenden-anzahl (TN) gesamt	Klassen-stufe	TN männlich	TN weiblich	TN mit Migrations-hintergrund

Bitte beachten:

Es müssen min. 3 und dürfen max. 30 Teilnehmende sein. (Auf Antrag beim Schulpartner ist auch 1 Teilnehmende*r möglich.)

Mit Migrationshintergrund sind (entsprechend der KOM-Definition):

a. Personen, die nicht auf dem Gebiet der heutigen Bundesrepublik geboren wurden und 1950 oder später zugewandert sind
b. Personen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen oder eingebürgert wurden
c. Deutsche, bei denen ein Elternteil mindestens eine die unter a) oder b) genannten Bedingungen erfüllt. Somit gehören auch deutschstämmige Spätaussiedler*innen und deren Kinder zu den Personen mit Migrationshintergrund
d. Drittstaatangehörige: Dies sind Personen, die nicht Bürger eines EU-Mitgliedstaates sind; Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsbürgerschaft.

Diese Liste unterliegt dem Datenschutz und ist in der Schule unter Verschluss zu halten, z. B. im Klassenbuch.

Sie können die Liste an die Anzahl der Teilnehmenden anpassen oder bei höherer Anzahl der Termine ergänzen, z.B. mehrfach Seite 1 kopieren und anhängen.

Der Projektträger reicht eine Kopie mit den geschwärzten Namen an das MASFG, Referat F/2 ein.

Datum | Name und Vorname der Schulleitung | Schulstempel